

s5 Parabraunerde-Braunerde aus lösslehmreichen Fließerden

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	s-B01	
Flächenanteil	75–90 %	
Nutzung	Wald, LN (häufig Grünland)	
Relief	ebene bis schwach gewölbte Scheitelpunkte sowie schwach geneigte, bevorzugt nordostexponierte Hänge	
Bodentyp	tief entwickelte Parabraunerde-Braunerde, z. T. pseudovergleyt und unter Wald verbreitet podsolist; weniger häufig Braunerde-Parabraunerde und lessivierte Braunerde	
Ausgangsmaterial	lösslehmreiche Fließerden (Deck- über Mittellage); weniger häufig Lösslehm	
Bodenartenprofil	Ut3,G0–2	4–6 dm
	Us2–Tu3,G0–2	8–>10 dm
	Ut3;Us,G0–2	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	LIIb2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

in ebenen Lagen und flachen Senken örtlich Pseudogley-Parabraunerde-Braunerde (s-B09, Kartiereinheit s15); vereinzelt randlich Braunerde-Parabraunerde und Parabraunerde-Braunerde aus lösslehmreichen Fließerden über Schotter

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (330–380 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (160–230 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden gering
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	hoch (200–250 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch (3.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.67	Wald: 2.83

Verbreitung und Besonderheiten

im niederschlagsreichen südöstlichen Teil der Iller-Riß-Platten zwischen Aitrach und der Landesgrenze, südöstlich von Leutkirch im Allgäu (Lkr. Ravensburg)